

STRASSEN BENUTZUNGSGEBÜHREN



TÜRKEI



Stand: Juni 2008

Allgemeine Beschreibung des Mautsystems

Die Benutzung der **Autobahnen** Istanbul - Ankara, Istanbul - Edirne, Izmir/Seferihisar - Cesme, Izmir/Isikkent - Aydin, Pozanti - Tarsus - Mersin - Adana, Adana - Gaziantep und Birecik - Sanliurfa sowie der **beiden Bosphorus-Brücken** Istanbul Bogazici und Fatih Sultan Mehmet (von Europa in Richtung Asien) ist für **alle Kraftfahrzeuge** gebührenpflichtig. Es handelt sich um ein System mit einzelnen Mautstationen, wobei vor allem das so genannte „geschlossene System“ angewendet wird (bei der Autobahnauffahrt zieht man ein Ticket, das man bei der Ausfahrt abgibt und die gefahrene Strecke bezahlt).

Voraussetzungen - Was muss vor der Fahrt gemacht werden?

Die **OBU (Onboard Unit)** kann zum Preis von USD 40 bei der Ziraat Bank oder bei der Türkiye Is Bankasi erworben bzw. für eine monatliche Gebühr gemietet werden. Die Mietgebühr entspricht dem Preis einer Überquerung der Bosphorusbrücken. Zusätzlich muss ein eigenes OGS-Konto bei der Ziraat Bank oder Türkiye Is Bankasi eingerichtet und mit einem Guthaben versehen werden. Alternativ ist auch eine direkte Abbuchung von der Kreditkarte möglich. Die OBU muss an der Windschutzscheibe des Fahrzeugs angebracht werden, ist fahrzeugspezifisch und daher nicht übertragbar.

Bei Verwendung des Zahlungssystems **KGS** muss eine KGS-Karte zum Preis von TRY 1 bis 3 bei der Ziraat Bankasi, Halk Bankasi, Is Bankasi oder Vakiflar Bankasi gekauft werden. Außerdem muss, wenn nicht bereits vorhanden, ein Konto bei einer dieser Banken eingerichtet werden. Die KGS-Karte kann auf andere Fahrzeuge des Kontoinhabers übertragen werden.

Zahlungsmodalitäten

Die Mautgebühren in der Türkei können entweder direkt an den Mautstationen **bar** (nur in TRY) oder mit den Zahlssystemen **OGS** und **KGS** beglichen werden. **NEU:** Auf den beiden Bosphorusbrücken ist eine Barbezahlung seit 27. April 2008 nicht mehr möglich!

Bei **OGS** handelt es sich um ein automatisches elektronisches Bezahlungssystem. Nach Anbringung einer OBU wird die Mautgebühr bei der Durchfahrt durch die Mautstation (kein Anhalten des Fahrzeuges nötig) automatisch vom eigenen OGS-Konto abgebucht.

KGS ist eine Karte, die die bargeldlose Bezahlung der Maut ermöglicht. Bei Bezahlung der Maut mit der KGS-Karte wird die Mautgebühr ebenfalls automatisch von einem zuvor eingerichteten Konto abgebucht. Das Konto kann sowohl als Guthabenkonto (Einzahlung vor der Fahrt) als auch als Kreditkonto (Bezahlung erst nach der Fahrt) geführt werden.

Tarife

Die Tarife variieren je nach Achszahl und Länge des Fahrzeugs. Folgende fünf Tarifkategorien gibt es:

- Kategorie 1: Kfz mit 2 Achsen, Abstand zwischen den Achsen unter 3,20 m
- Kategorie 2: Kfz mit 2 Achsen, Abstand zwischen den Achsen über 3,20 m
- Kategorie 3: Kfz mit 3 Achsen
- Kategorie 4: Kfz mit 4 oder 5 Achsen
- Kategorie 5: Kfz mit 6 oder mehr Achsen

Die KGM Tarife sind auf der Website des türkischen General Directorate of Highways ersichtlich (siehe *Weiterführende Links*). Die Benutzer der Zahlungssysteme OGS und KGS erhalten einen Rabatt von 20 %. Die Tarife enthalten keine MWSt.

Kontrollen und Sanktionen

Passiert man eine freie OGS-Spur ohne Bezahlung (d.h. ohne gültige OBU), wird das Fahrzeug automatisch registriert. Die zu bezahlende Strafe beträgt das Zehnfache der Gebühr für die längste Strecke auf der jeweiligen Autobahn.

Weiterführende Links

<http://www.kgm.gov.tr/indexe.htm>: Website des türkischen General Directorate of Highways KGM; Tarifübersicht unter Menüpunkt „Motorways“

http://www.aselsan.com.tr/urun.asp?urun_id=121&lang=en# - Website der Firma Aselsan mit ausführlichen Informationen zum automatischen Zahlungssystem OGS und KGS und zum gesamten türkischen Maut- und Verkehrssystem.

Trotz sorgfältiger Prüfung sämtlicher Informationen sind Fehler nicht auszuschließen und die Richtigkeit des Inhaltes ist daher ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages oder der Autoren ist ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger:
Service-GmbH der Wirtschaftskammer Österreich
Herausgeber: Wirtschaftskammer Österreich
Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Daniela Domenig
Autor: Mag. Melina Schneider
Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

